

Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1985)
Heft: 63

Artikel: Tissus suisses : Winter 86/87
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-795126>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

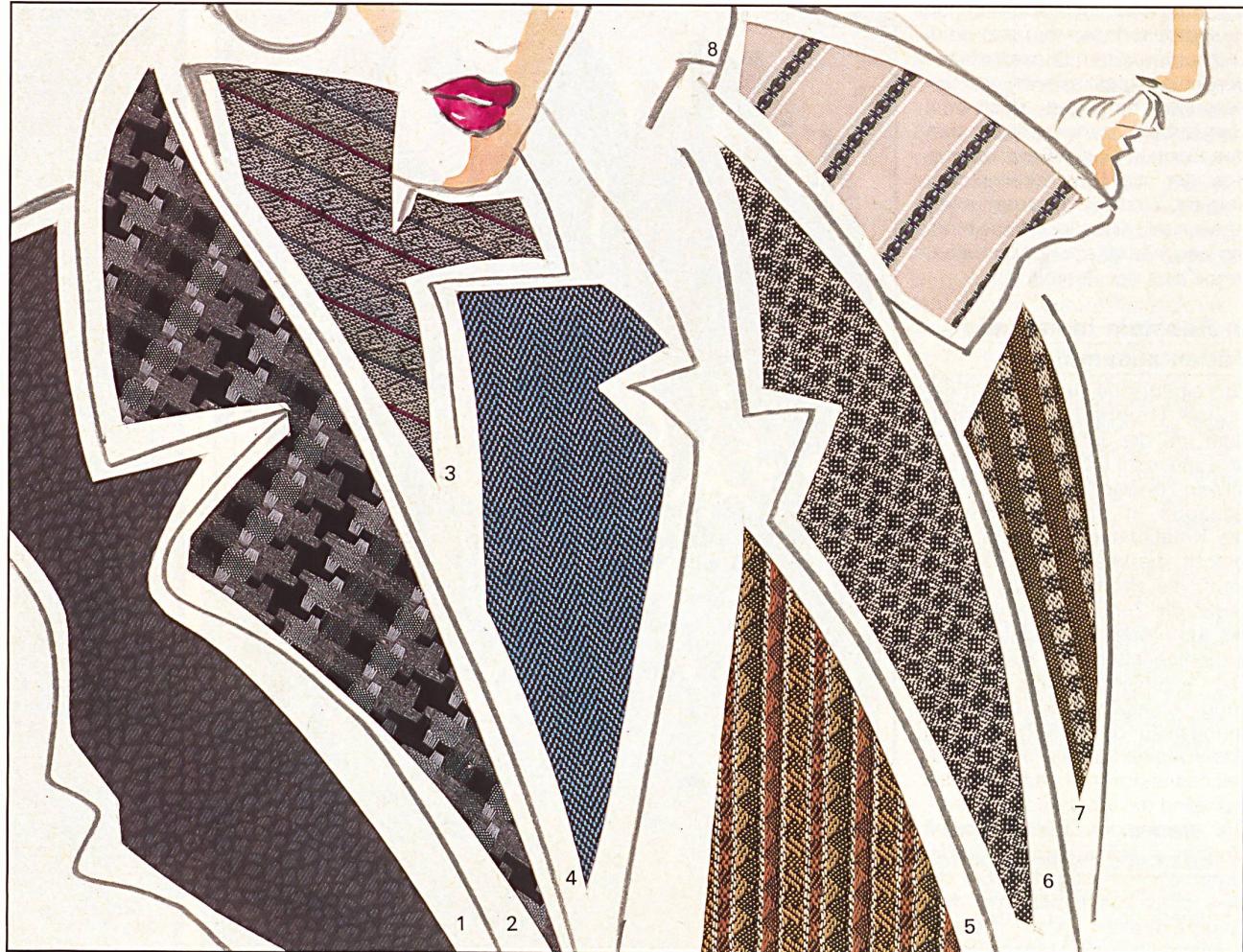
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Stoffe sind die eigentlichen Modevermittler. Mit ihrer technischen Ausstattung, ihrem Farbenspiel und ihrer widersprüchlichen Dessinierung setzen sie neue Massstäbe für einen ebenso zeitgemässen wie natürlichen Bekleidungsstil, der Traditionelles mit Modernem und Einfachheit mit Luxus in einem harmonischen Gesamtlook verknüpft.

Aussergewöhnliche **MUSTER** bilden die Basis für diese Trendentwicklung, die sich bereits in den letzten Saisons abgezeichnet hat und nun im Zusammenhang mit **STRUKTUREN** eine interessante Bereicherung findet. Flache Wollmischungen, Kaschmir-Melangen, Mohair-Aspekte, feine Kammgarne, Baumwolle mit Edel-Finish und schimmernde Seiden repräsentieren diese moderne Klassik. Der Natur entnommene **NON COLORS** bestimmen hier das Farbbild, das allerdings mit lebhaften Schmuckfarben oder satten Intensivtönen und durch **GLITZER-EFFEKTE** akzentuiert wird. Innerhalb der **DESSINIERUNG** wetteifern scharfgezeichnete Grafics in Micro- und Macroausführung mit verwischten Chiné- und Changeant-Effekten als Zwei- und Mehrfarber.

«Gealterte» Stoffe gewinnen an Bedeutung. **LUXUS UND REICHTUM** vermitteln Brokate, silber-, gold- und kupferdurchwirkte Lamés, Cloqués, Matelassés und glitzernde Organzas. **MATT-GLANZ-SPIELE** werden für den Abend über elegante Flockprints auf Ottoman, Taft und Faille ausgetragen und für den Tag in Schaft- und Jacquard-Technik auf Crêpe de Chine und Satins ausgewertet. Die **MUSTER** beschreiben grosszügige Ornamente, Micromotive, lineare Grafics, abstrakte Malereien und natürliche Blumen.

An der Zukunft orientieren sich Gewebe mit **IRISIERENDEN UND METALLISCHEN GLANZ-EFFEKTEN**, die durch die Verwendung entsprechender Garne in Silber, Weiss, in dunkleren Nuancen oder farbigen Non-Colors erzielt werden.

Die **LUST AUF FARBE** wird durch eine Palette lebhafter Mitteltöne in Rot, Grün, Orange, Blau und Pink sowie durch eine Reihe dunkler Colorits wie Braun, Flaschengrün, Violett und Metallic-Blau demonstriert. Beide Farbgruppen ergänzen sich gegenseitig als Akzentsetzer und beleben ausserdem die neutralen Töne.

1. Hausammann + Moos AG
2. Müller – Seon
3. Habis Textil AG
4. Chr. Fischbacher Co. AG
5. Filtex AG
6. Filtex AG
7. Filtex AG
8. Müller – Seon



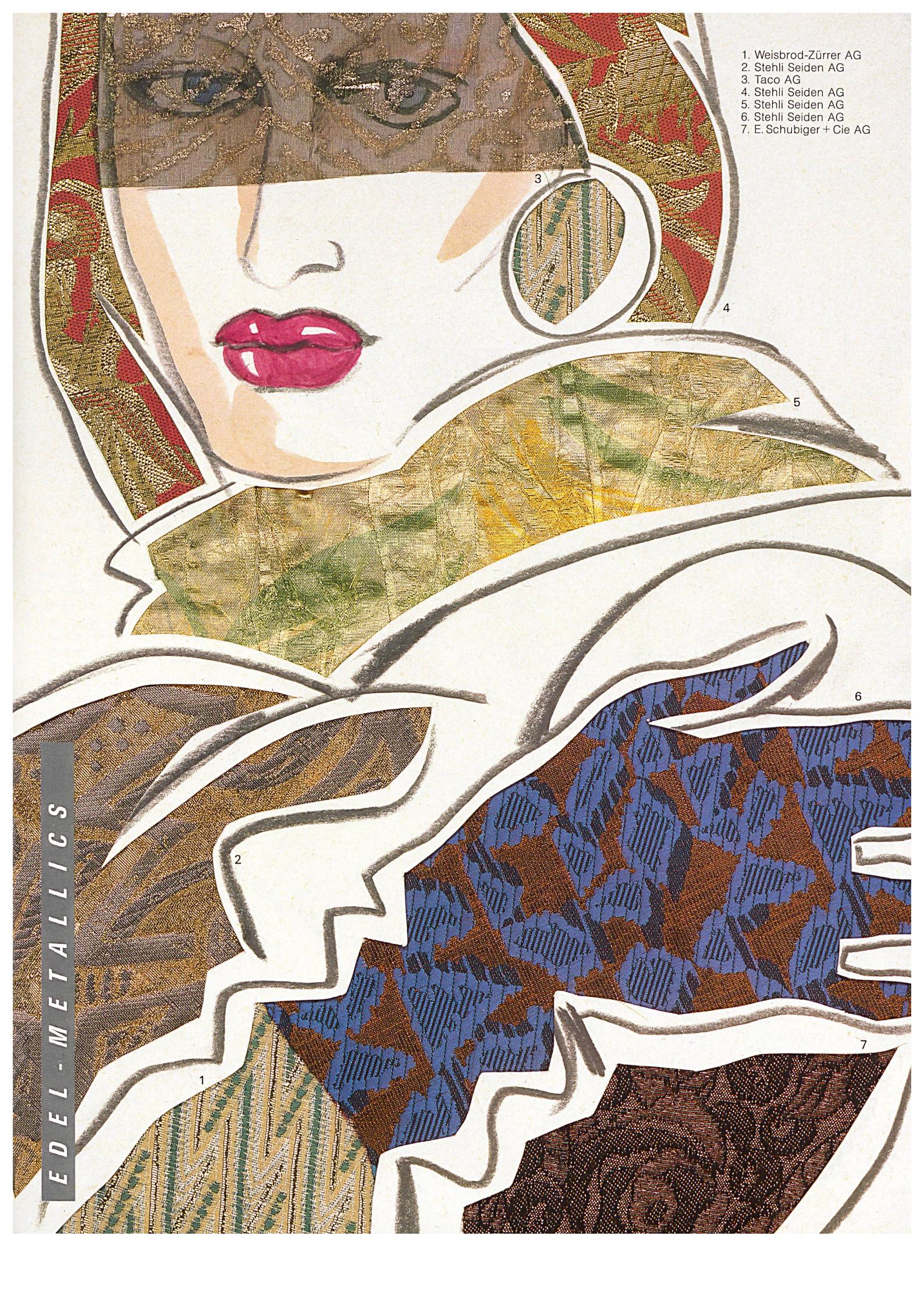
1. Weisbrod-Zürcher AG
2. Chr. Fischbacher Co. AG
3. Chr. Fischbacher Co. AG
4. H. Gut + Co. AG
5. Taco AG
6. Müller – Seon
7. Stehli Seiden AG
8. Chr. Fischbacher Co. AG
9. Taco AG

WIRVON 85

1. Stehli Seiden AG
2. Stehli Seiden AG
3. Weisbrod-Zürrer AG
4. Stehli Seiden AG
5. Stehli Seiden AG
6. Weisbrod-Zürrer AG



MATT - GLANZ - KONTRAST

- 
1. Weisbrod-Zürcher AG
 2. Stehli Seiden AG
 3. Taco AG
 4. Stehli Seiden AG
 5. Stehli Seiden AG
 6. Stehli Seiden AG
 7. E. Schubiger + Cie AG

E D E L - M E T A L L I C S



Lieferant für Multi-Ideen

Die bis ins Detail durchkonzipierte Kollektion bietet jedem Kunden die Möglichkeit, daraus nach eigenen Vorstellungen seine Coordinates zusammenzustellen.

Spielerische Kombi-Ideen mit Matt/Glanz-Werten ergeben sich bereits durch dieselbe Designierung auf verschiedenen Qualitäten. Für den Tagesbereich liegt der Schwerpunkt auf geometrischen Motiven in Micro- und Macrohandschrift, auf verwischten Chinébildern, überseitzen Kaschmir- und Kelimmustern, aber auch bei «westlichen Impressionen» wie Schottenkaros und Edelfolklore mit Goldauflage. Anstelle von floralen Themen, die sich mehr auf den Abendbereich konzentrieren, treten Bilder der Modernen Malerei. Vielfarbigkeit bestimmt die Winterstimmung, die bei der Firma Gut jedoch mit einer edlen Schwarz/Weiss-Print Seiden-Serie unterbrochen wird.

Der hohe Genre wird durch die verwendeten Qualitäten wie Reinseiden-Crépe de Chine, Crêpe de Chine façonné in verschiedenen Gewichten, die sich als Composés vorstellen, mit Wollmousselines und verstärkt bedruckten Wollserges, Wolljerseys und Fancy-Wollgeweben mit Lurex in uni oder bedruckter Ausführung, bestätigt.

Der Abend zeigt sich von seiner glänzendsten Seite mit Lurex-Scherlis, Chenille mit Glitzerfäden, Moirés, Velours façonné, mit plastischen Cloqués, Matelassés und Piqués.

H. GUT + CO. AG
ZÜRICH

Première Vision: Stand 2R42/2S41
Interstoff: Stand 41E97
Verkauf: August Hunziker,
Willy Schoch, Heinz Eichholzer,
Thomas Müller

1. Matelassé mit Tulpenmotiv. – 2. Lurex bicolor. – 3. Chenille barré mit Glitzerfaden. – 4. Raschelchenille. – 5. Wollserge bedruckt. – 6. + 7. Wollserge Composés. – 8. Seiden-Jacquard mit grafischem Druckmuster. – 9. Bedruckter Seiden-Chiffon mit Satinauflagen. – 10. Bedruckter Crêpe de Chine façonné.



Glanzvolle Fancy-Pracht

Glanz, Glitzer, fantasievolle Dessins und lebhafte Strukturen beschreiben die Optik der Winterkollektion von Weisbrod-Zürcher. Das Konzept basiert auf Unis und Buntgeweben, wobei Moirés in einer ausgewogenen Farbgamme, teilweise bereichert mit grafischen oder floralen Mustern, die erklärten Favoriten sind. Elegante Matt/Glanz-Spielereien werden mit Flockprints auf Ottoman, Faille und Taft angeboten.

Glitzer par excellence demonstrieren luxuriöse Brokate mit grafischen Dessins in leuchtenden Farben, Changeants, deren Colorits um die Wette leuchten, und verhalten-nervige Cloqués. Ein Doppelleben führen ein Shantung-Double-face mit grafischen Schaftmustern und satiniert Kehrseite, ein Changeant-Doppelgewebe mit Steppstruktur und ein Kreppsatín façonné mit einer gemusterten resp. unifarbenen Abseite. Scherlis in Viscose mit Gold-, Kupfer- und Multicolor-Lurex, Georgettes mit Blumenmotiven und ein Polyester-Satin façonné mit gekonnt übersetzten Prince de Galles-Prints sind weitere Kostbarkeiten dieser Kollektion. Bei den Farben wurde auf Smaragd, Royal, Rot, Gelb und Violett gesetzt.

WEISBROD- ZÜRRER AG HAUSEN AM ALBIS

Première Vision: Stand 2R40/2S39
Interstoff: Stand 41E95
Verkauf: Ronald Weisbrod,
Willy Scheller, Paul Osterwalder,
Fredy Hagnauer, Ursula Schär

1. Flockprint auf Ottoman aus Viscose/Baumwolle. – 2. Flockprint auf Lurex-Druck. – 3. Seiden-Jacquard mit ornamentalem Muster und Glitzereffekt. – 4. Ausbrenner mit floralem Motiv aus Seide/Viscose. – 5. Damast mit Fantasie-Paisley aus Polyester. – 6. Moiré imprimé aus Acetat/Viscose. – 7. + 8. Crêpe-Satin façonné aus reiner Seide, bedruckt.



Subtil in der Kombination,

stark in der Aussage

TACO SUISSE, GLATTBRUGG

Première Vision: Stand 2P40/2R39

Interstoff: Stand 41E82

1. + 3. Goldprint auf Satin. – **2.** Goldprint auf Organdy. – **3. + 10. + 14.** Doppelcloqué aus Viscose mit Baumwolle. – **5.** Transparentes Viscose-Acetat-Gewebe. – **6.** Doppelgewebe aus Viscose-Baumwolle. – **7.** Wolle-Viscose-Leinen-Mischung mit Fischgratdessin. – **8.** Faux Uni in Viscose-Baumwolle. – **9. + 18.** Wolle-Viscose-Leinen-Gewebe. – **11. + 12. + 13. + 16. + 17.** Viscose Crêpe. – **15.** Borkenkrepp in einer Wolle-Baumwolle-Mischung. – **19.** Fancy-Print auf einem Wolle-Viscose-Leinen-Gewebe. – **20.** Baumwoll-Jacquard mit Chenille-Effekt.

W I N T E R 8 6 / 8 7





Kunst & Mode

Textile Träume oder die Hohe Schule der technischen Perfektion? Beide Aussagen treffen auf die Winterkollektion der Stehli Seiden AG zu. «Night at the Opera» umschreibt eine fantasievolle Palette luxuriöser Matelassés, Cloqués und Ottomane mit mattem Flockprint. Eine «Retro-Spective» auf das Barock vermitteln glitzernde Brokate. In die Gruppe der «Moderne» gehören gemusterte Laqués, Changeants und Gewebe mit metallischen Optiken. Den Tagesbereich bestreiten feine Jacquards, Serges changeants, elegante Multicolor-Gewebe in Baumwolle/Viscose und eine Serie abgestimmter Composés aus Baumwolle mit Lurex-Glitzer für sportlich-feminine Kostüme in klassischer Schwarz-Weiss-Stimmung. Scherlis und Fancy-Velours mit Cellophan-Glanz oder Micro-Pailletten ergänzen das Programm.

Prächtig gibt sich auch das Farbbild mit Gold-, Kupfer- und Silbernuancen, Royal, Smaragd, Orange, Cyclame, Violett und Prune. Daneben wurde auch eine Gamme subtilster Pastelltöne mit metallischem Charakter gewählt. Stilisierte Blumen, ethnische Impressionen und Inspirationen aus der Malerei Roy Liechtensteins schliessen den Kreis von der Mode zur Kunst.

STEHLI SEIDEN AG OBFELDEN

Première Vision:
Stand 2S26bis/2T25bis
Interstoff: Stand 41F53
Verkauf: Beat A. Stehli,
Robert Horat, Hans R. Kündig,
Alteo Rossinotti

1. Scherli mit Organza-Einlagen. —
2. Matelassé. —
3. Seide/Polyester-Gewebe mit Quillstruktur. —
4. Jacquardstreifen in Multicolor auf reiner Seide. —
5. Organza-Brokat mit Lackeffekt. —
6. Pannesamt aus Viscose, garniert mit Mini-Pailletten. —
7. Baumwoll-Jacquard mit Lurex. —
8. Laqué. —
9. Jacquard aus Baumwolle/Viscose mit Mouliné-Optik. —
10. + 11. Brokat. —
12. Sparkling mit Viscoseanteil.





Brillante Farbenpracht

Die künstlerische Kreativität dieser Kollektion liegt im ausgewogenen Farbkonzept, das sich zum Winter 86/87 in einer Palette warmer Messing- und Kupfertöne, in kühlen Smaragd- und Türkisfarben, in einer Skala feuriger Rotabstufungen und im Einsatz von kräftigen Schmuckcolorits widerspiegelt. Subtile Farbarmonien stehen als Alternativen zu Mixturen in satten, leuchtenden Tönen, wobei in beiden Richtungen feine Gold- und Silberfäden für glänzende Höhepunkte sorgen. In der Designierung überwiegen grafische Bilder mit Streifen und Karos, Vichys in Hochglanz-Optik, Microdessins und Faux Unis. Gewebe mit flachen Bindestrukturen, nervige Crêpes, aufgeworfene Doppelcloqués, Tafte mit dezenten Glanzfäden, schillernde Changeants, semitransparente Organzas, glitzernde Barrés und Nattés demonstrieren die schöpferische Vielfalt dieser Kollektion.

AG STÜNZI SÖHNE LACHEN

Première Vision: Stand 2S24/2T23
Interstoff: Stand 41C81
Verkauf: Rudolf Künzler,
Hans C. Vondeling,
Patrick Jeanson, Joe Koch

1. Acetat-Taft mit Gold- und Kupfereffekt. – 2. Grafisch interpretierter Bengaline mit Gold-Glitzerfäden. – 3. Barré aus einer Acetat/Seiden-Mischung mit Metallfaden. – 4. Uni-gewebe aus Acetat/Viscose mit nerviger Bindestruktur und hohem Glanzwert. – 5. Rips-ähnliches Gewebe aus Baumwolle/Acetat. – 6. Changierender Natté in subtilem Multicolor mit Silberfaden. – 7. Changeant aus Acetat. – 8. Viscose/Acetat-Mischung mit Mouliné-Charakter. – 9. Semi-transparentes Viscose/Polyester-Gewebe mit starkem Glanzeffekt. – 10. Hochglänzendes Buntgewebe aus Baumwolle/Acetat/Polyester. – 11. Doppelcloqué aus Acetat/Viscose.





Kunst in Seide ausgedrückt

Die Kostbarkeit des Materials, das Know-how der technischen Möglichkeiten und ein eigenwilliges Feeling für Modeströmungen prägen das Angebot, mit dem sowohl der Oberbekleidungs- als auch der Lingeriebereich abgedeckt wird. Die bewährten Qualitäten in Crêpe de Chine und Crêpe-Satin wurden in der Façonnérichtung mit neuen Ideen, zum Teil angeregt von Chagall und Braque, erweitert. Für den Abend fällt die Wahl auf bezaubernde Organzas und Tafte in Uni oder mit wechselvollen Ombrés und Streifendessins, oder auf duftige Damassés mit feingezeichneten Blumen-Allovers. Während Matelassés in raffinierten Farbharmonien durch ihre spannungsvollen Profile überzeugen, bestechen glitzernde Lamés durch ihre prunkvollen Wellenbilder und floralen Ornamente. In Plissés verpackt wurde die volle Pracht einzelner Organzas und Tafte. Eine Serie ausdrucksstarker Seiden-Imprimés prädestinieren sich geradezu für exklusive Damenblusen oder Herrenhemden. Dazu ergänzen sich eine schwerere Tailleurware, die als «Natté sauvage» in einer breiten Farbskala uni oder mit Jacquardmustern angeboten wird, sowie eine Serie mattglänzender Toiles de soie.

Auf der Farbpalette dominieren intensive Schmuckcolorits.

E. SCHUBIGER +
CIE AG, UZNACH

Première Vision: Stand 2R44/2S43
Interstoff: Stand 41F55
Verkauf: H. B. Sturzenegger,
H. G. Kress, Th. Rasch, H. Brodbeck

1. + 5. Satin faonné aus reiner Seide. – **2. + 4.** Ausbrenner aus Soie/Viscose mit floralen Sujets. – **3.** Damassé aus Soie/Acetat mit floralen Muster. – **6.** Jacquard-Faonné aus Seide. – **7.** Matelassé Lamé multicolor. – **8.** Organza mit Barré Effekt. – **9.** Organza Jacquard-Double-face/Lamé.



Programm in zwei Dimensionen

Als Antwort auf die starke Nachfrage für Crêpe-Satin faonné wurde die Serie mit interessanten Nouveautés, in floraler und verstärkt grafischer Dessinierung erweitert. Besondere Beachtung verdienen auch die feinen Scherlis und die seidig-glänzenden Ottomane, deren strukturierte Oberflächen mit floralen Jacquardmustern elegant akzentuiert wurden. Zu jedem Jacquard gibt es den farblich abgestimmten Uni-Partner.

Unter «Maille d'Or» werden fliessende Viscose-Jerseys in über 80 Farbharmonien, zum Teil mit Metallfäden oder im Changeant-Effekt ausgestattet, angeboten. Mit originellen Ideen wartet man im Sportswear-Bereich auf: Zu den eingeführten Serien «Silky Way» in Crinkle-Optik und «Silk Wood» in Borkenkrepp-Manier sowie «Inferno», dessen Craklé-Oberfläche für überraschende Farbeffekte sorgt, kommen als Neuheit eine Baumwoll/Polyester-Ware mit mehrfarbigem Chinédruck und ein Silber- und Multicolor-Pailletten-Print hinzu. Eine Neuentwicklung auf Nylonbasis mit naturgetreuer Korkbeschichtung beschliesst den kreativen Reigen.

ROBT. SCHWARZEN-BACH + CO. AG
THALWIL

Première Vision: Stand 2P46/2R45
Interstoff: Stand 41H95
Verkauf: Aldo Lera, Hans Luchsinger, Egon Ryffel, Kurt Vogler

1. Jacquard craquelé aus Acetat/Viscose. – 2. Pailletten-Print auf imprägniertem Polyamid für Skibekleidung. – 3. Glitzerstoff «Maille d'Or» aus Viscose/Polyester. – 4. Metall-Optik auf imprägniertem Polyester/Baumwoll-Gewebe für Regen- und Sportbekleidung. – 5. Jacquardgewebe mit Blattmotiv aus Mischgewebe. – 6. Craquelé-Effekt für raffinierte Sportbekleidung. – 7. Crêpe-Satin faonné aus Acetat/Viscose. – 8. Chiné aus gehäntztem Baumwoll/Polyester-Gewebe für Aktiv-Sportswear. – 9. Korkbeschichtung auf Nylon-Fond für Sportbekleidung.





Multiplikationen mit Farben und Mustern

Im kreativen Bereich kalkuliert das Unternehmen mit Farben und Mustern und folgt damit auf direktem Weg dem Trend zur abgepassten Coordinates-Mode. Ein ausfeiltes Grundkonzept, basierend auf floralen Fantasiemustern, modifizierten Kaschmir-Impressionen, Streifen in zahlreichen Varianten, Glenchecks und aufgelockerten Karos, animiert geradezu zu weiteren individuellen Kombinationen. Dasselbe gilt für die Farben, deren intensive Vertreter aus der Rot-, Violett- und Grünskala im Mix mit dezenten Naturtönen oder Schwarz optisch eine Beruhigung erhalten. Schwerpunkt des Winterprogrammes bilden nach wie vor edle Wollmousselines in verschiedenen Qualitäten, daneben Wollkrepps, Wollsatin, Mischungen aus Wolle mit Baumwolle oder Seide, Etamine, Ottomane und Jerseys. Im Kommen sind bedruckte Jacquardgewebe aus Polyester.



Im Hemden- und Blusenbereich dominieren feine Façonnés mit brillanten Glanzeffekten aus Polyester oder Viscose, Seidensatins und als neue Qualität eine Baumwoll/Viscose-Mischung mit angenehmem Naturfaser-Touch. Diagonals, Minigraphics, Chevrons und feine Streifenthemen bestimmen das Bild, das sich hier überwiegend in einer eleganten Schwarz/Weiss-Stimmung zeigt.

METTLER + CO. AG
ST. GALLEN

Prémère Vision: Stand 2N24/2P25
Interstoff: Stand 41G95
Verkauf: Pierre Aubry, René Bruni, Thomas Clerici, Rudolf Marfurt, Kurt Mettler, Marcel Weiss, Peter U. Wyder, Michael Wienandts

1. + 4. + 7. «Atlantic», reine Wolle mit Chevronstruktur. – 2. + 3. + 5. + 6. «Lariana», feiner Wollmousseline aus Virg. Wool. – 8. + 9. + 10. «Lariana», Wollmousseline. – 11. + 12. + 13. «Ariadne», Baumwolle mit Viscose.





Charaktervolle Buntgewebe

Bei den traditionellen Superwash-Wollfeingeweben wie Mousseline, Crêpe, Serge und Satin fallen die neuen Farbsortimente in kräftigen Tönen und lebhaften Colorits auf. Ein interessanter Borkencrêpe-Streifen ergänzt den Wollbereich. Zwei hochwertige Mischungen 60% Schurwolle / 40% Polyester (feintitrig) mit wolliger Ausstattung und entsprechendem Touché (superwash) runden das Angebot geschickt ab.

Dem aktuellen Jacquard-Trend trägt eine Blusenqualität aus 60% Schurwolle/40% Polyester (Combi-Siegel) mit ausgereiftem Finish voll Rechnung. Die angefärbte Wolle und die weissbleibende Baumwolle sorgen für dezentes Matt/Glanz-Spiel. Die Musterungen: Floral, geometrisch und Pied-de-Poule mit Glencheck. Die vor einem Jahr entwickelten Baumwoll-Bourette-Qualitäten wurden trendgerecht weiterentwickelt. Betonte Matt/Glanz-Nuancen bringen die zusätzliche Beimischung von Viscose. Imposant die Musterungsvielfalt in reiner Baumwolle in zwei Gewichten für Blusen oder Kostüme, Kleider, ja selbst für Haka-Modelle. Ein meisterhaft in Webtechnik umgesetztes Thema.

FILTEX AG ST. GALLEN

Première Vision: Stand 2N28/2P29
Interstoff: Stand 41H46
Verkauf Nouveautés:
Werner Mettler, Christian Beck,
Peter Hauser
Stickereien: Bruno Tamburlini,
Hansruedi Bänzinger,
Hansjörg Oberholzer

1. Fantasie-Buntgewebe aus Baumwolle, Viscose und Bouretteseide.
2. Buntgewebter Fantasie-Satin aus Baumwolle, Viscose und Polyester. – 3. + 4. + 10. + 11. Fantasie-Satin buntgewebt aus Baumwolle.
5. + 7. + 8. + 9. Leichter Fantasie-Satin aus reiner Baumwolle.
6. Fantasie-Buntgewebe aus Baumwolle, Viscose und Bouretteseide.



Kreative Bunt-Innovationen

Als Vertikalbetrieb mit eigener Spinnerei, Weberei, Färberei und Ausrüstung umfasst die Kollektion der Habis Textil AG, Flawil, Drucke, Uni- und Buntgewebe aus reiner Baumwolle, typische Winter-Cottons. Lediglich für Effektgarne wurden Mischungen eingesetzt. Da «alles aus einer Hand», wird der Coordinated-Look in kreativer Vielfalt gepflegt und eine optimale Abstimmung erreicht. Dies gilt in gleicher Weise für DOB, Blusen und Sportswear. Die Quadratmeter-Gewichte reichen von 150 bis 360 g/m², Indiz für feine Garne im Blusenbereich und handfeste Winterqualitäten für Casual-Wear. Im Finish kommt die grosse Erfahrung für Spezial-Hochveredlung von Baumwolle zum Tragen. Typische Artikel und lebendige Beispiele der webtechnischen Vielseitigkeit sind Voile, Crêpe, Seersucker, Jacquard-Scherli, buntgewoben. Im Uni-Bereich Satin, Twill, feiner Popeline und Batist. Spezialität: Jacquard-Druckböden. Farblich liegt ein starker Akzent auf dunklem Fond, kombiniert mit kräftigen Colorits. Die Schwarz-Grau-Linie wurde breit ausgemustert. Die eigene Kreations-Abteilung schuf eine Kollektion mit viel Profil!

HABIS TEXTIL AG
FLAWIL

Interstoff: Stand 60C06
Verkauf: Thomas Cozzio,
Paul Egger

1.-4. Check aus 100% CO einseitig geraut. – 5. Leicht angestossener Flanell-Cotton. – 6. Scherli-Voile aus 100% CO. – 7. Baumwoll-Doppelgewebe. – 8. Modisches Carré. – 9. Schachbrettmuster (reversible). – 10. Baumwoll-Façonné. – 11. Scherli-Voile aus 100% CO. – 12. Jacquard «Edelweiss», Baumwoll-Flanell.





Vielfalt mit Stil

Nachdem die Hausammann + Moos AG erstmals Drucke in der Winterkollektion anbietet, wird das Uni- und Buntgewebe-Spektrum stilsicher und homogen ergänzt. Neben den bewährten Klassikern in Baumwoll-Popeline, -Satin, schieben sich Wollmischgewebe «Lanella» und «Lanella Junior» wieder stärker in den Vordergrund. Das Einsatzgebiet reicht von Hemden, Blusen bis zur DOB, Kinderbekleidung und Krawatten. Mit einer feinfädigen und maschinenwaschbaren Mousseline-Qualität in Winterstreifen, madrasartigen Karos, hellem und dunklem Fond, wurden modische Akzente gesetzt und viel Gefühl für Trendfarben bewiesen.

Neue Artikel im *Uni*-Bereich bereichern die traditionsreiche Palette: reinwollener Mousse-line in 25 Colorits, 280 g/lfm.-schwerer flanelliger Köper, Chevron und Serge. Im *Buntgewebe*-Bereich spielen Wollmisch-Artikel ebenfalls eine bedeutende Rolle, nebst einer neu entwickelten Twill-Qualität in reiner Wolle mit Seidenfinish, oder auch reine Baumwolle für Blusen im Seidenlook. Die Musterung umfasst viel Karo- und Streifen-Varianten, Schottenmuster eingeschlossen, ergänzt durch Glencheck, Pied-de-Poule, Würfelmuster bis zu Changeant- und Reversible-Effekten. Die Farbskala lebt von kräftigen Tönen, ergänzt durch «neutrale Nuancen». Satin-Streifen und bindungstechnisch erzeugte Tupfen lassen das Matt/Glanz-Thema anklingen. Ohne Rücksicht auf das Material sind die Qualitäten farblich so abgestimmt, dass Ton-in-Ton oder Kontrast-Kombinationen gegeben sind. Das reicht bis zum Crêpe de Chine aus reiner Seide für Blusen.



Die Artikel für den *Casual Leisure-Bereich* gliedern sich farblich in die Themen «Granit», «Leder» und «Mosaik» und setzen damit eigene Akzente. Baumwoll-Canvastypen, Changeant-Gabardine aus Wolle/Baumwolle, Doppelgewebe aus reiner Baumwolle mit Rayé-Dessin, partiell beschichtete Baumwoll-Gabardine im Lederlook, Sail-Cloth changierend aus Baumwolle/Polyester sind weitere Sportswear-Glanzlichter. Der Mouliné-Look zieht sich von feinfädig bis schwer durch. Die Drucke konzentrieren sich auf Crêpe Satin, Crêpe de Chine und Crêpe Jacquard Façonné. Erstaunlich die kreative Vielfalt, die hier sichtbar wird: Phantasie-Karos, florale Gobelin-Motive, weiche Geometrics, persische Muster, bis zum kunstvollen Ätzdruck im Federstrich-Dessin. Ein gekonntes Zusammenspiel von Webtechnik und Druck.

HAUSAMMANN + MOOS AG WEISSLINGEN

Interstoff: Stand 41H75
Fabrex: Stand C53
Modaintessuto: Stand K25/K27
Première Vision: Stand 2N26/2P27

GRANIT

1. Irisierender Baumwoll-Feinbatist mit Satinauflage. – 2. Baumwoll-Doppelgewebe. – 3. Crêpe de Chine aus reiner Seide. – 4. Baumwoll-Gabardine-Dessin beschichtet. – 5. Crêpe Satin aus reiner Seide. – 6. Lanella Mousseline.

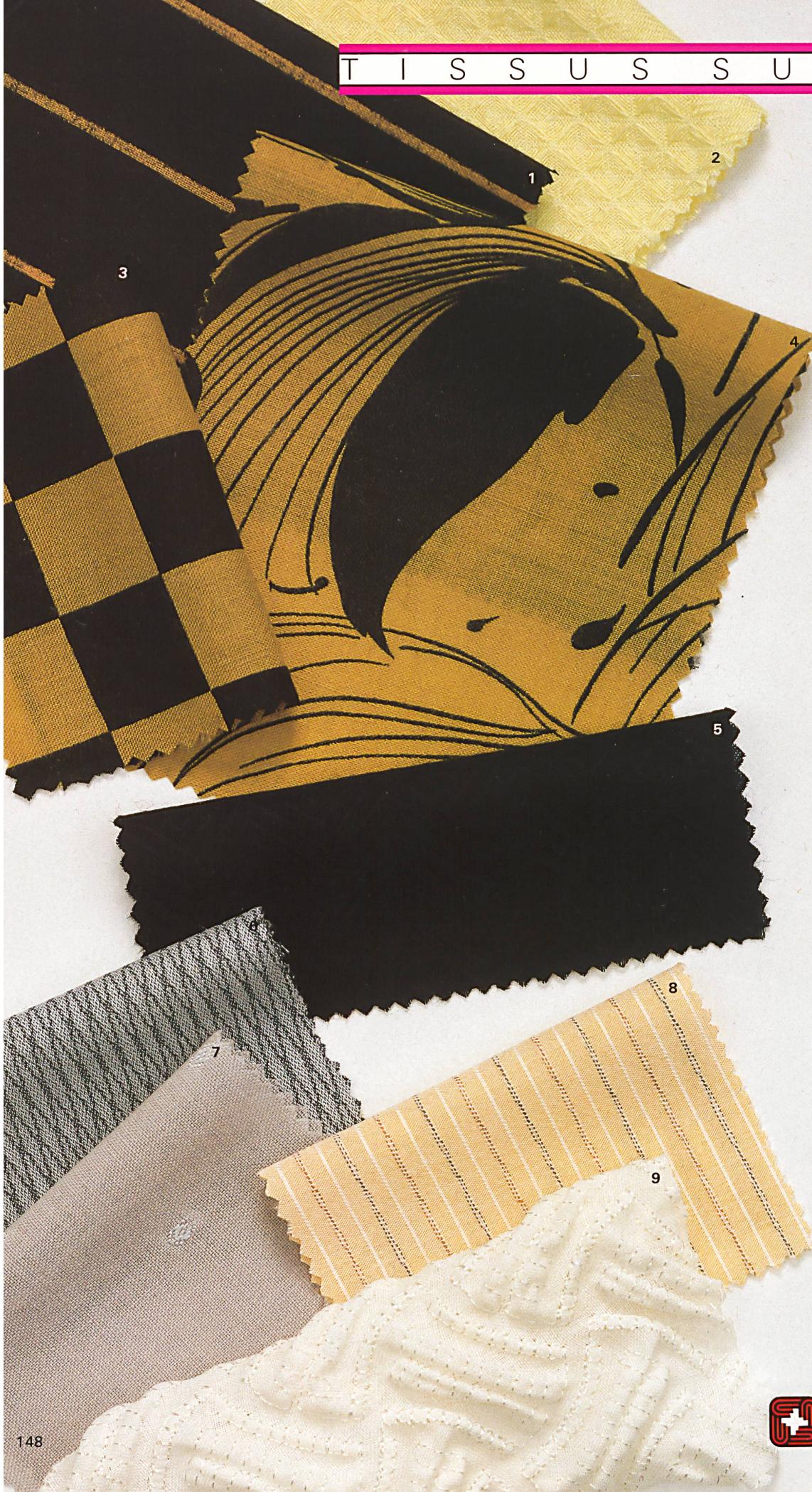
CUIR

7. Reinwollener Fischgrat. – 8. «Solan» hochwertiges Wollmischgewebe mit Kaschmirgriff. – 9. Baumwoll-Satin mit Suède-Finish. – 10. Woll-Mousseline. – 11. Baumwoll-Tricotine. – 12. Fantasie-Wollmischgewebe (Wolle/Baumwolle).

MOSAIK

13. Woll-Mousseline. – 14. Baumwoll-Satin mit Suède-Finish. – 15. Irisierender Baumwoll-Twill mit Schafmotiven (double face). – 16. Baumwoll-Percal mit Pfirsichhautfinish. – 17. Reinseiden-Satin mit persischem Motiv. – 18. Irisierender Baumwoll-Feinbatist mit Satinauflage.





Buntbereich

attraktiv ausgebaut

Das Spektrum bei J. G. Nef-Nelo AG, Hörisau, umfasst Uni-, Bunt-Gewebe, Druck und Stickerei. Trotz der Vielfalt beeindruckt die problemlose Kombinierbarkeit. Bewährte Qualitäten wurden trendgerecht ergänzt mit ideenreichen gemusterten Unis in 30 Colorits, Wollmousse-line mit Viscose-Scherlli-Effekt, Streifen, Rhomben. Dazu kommen bedruckte Wollmousseline, betont geometrisch. Stark ausgebaut wurde der Buntbereich in der Metropol-Serie.

Wintercotton-Qualitäten: Satin, Popeline, Waffelpiqué, Käseleinen, rustikale Drehergewebe. Im Herrenhemden-Angebot imponieren schaftgemusterte Unis, buntgewebte Baumwollfeingewebe, Voiles, Batists. Interessant: Hemden- und Pyjama-Drucke auf Feinbatist aus mercerisiertem Baumwoll-Zwirn.

Als Stickerei-Neuheit wird eine Cloqué-Stickerei auf Wollmousseline angeboten, aber auch auf Wolle-Polyester-Satin und auf Triacetat-Samt.

Bordüren mit floralen Applikationen, Durchbruch- und Spachtelarbeiten, mit Pailletten und Strass auf Taft-Basis ergänzen die vielseitige und trendgerechte Kollektion.

J. G. NEF-NELO AG
HERISAU

Première Vision: Stand 2P42/2R41
Interstoff: Stand 41F95
Fabrex: B51
Verkauf: Paul Pfister, Guido Vedolin, Hans Eggenberger, Andreas Thalhammer

1. + 3. + 4. Bedruckter Wollmousse-line. – **2.** Wintercotton: Waffelpiqué mit Streifen. – **5.** Reinwollener Fischgrat. – **6.** Buntbatist überfärbt aus Baumwolle. – **7.** Wollmousseline mit Viscose-Effekt. – **8.** Buntgewebener Baumwoll-Batist. – **9.** Cloqué-Stickerei auf Wollmousseline.





**Casual-Wear
mit verstärkter
Angebotsbreite**

Für extrem feine Gewebe ist die Wetuwa AG, Münchwilen, eine bewährte Adresse. Das gilt in gleicher Weise für Baumwolle und Schurwolle.

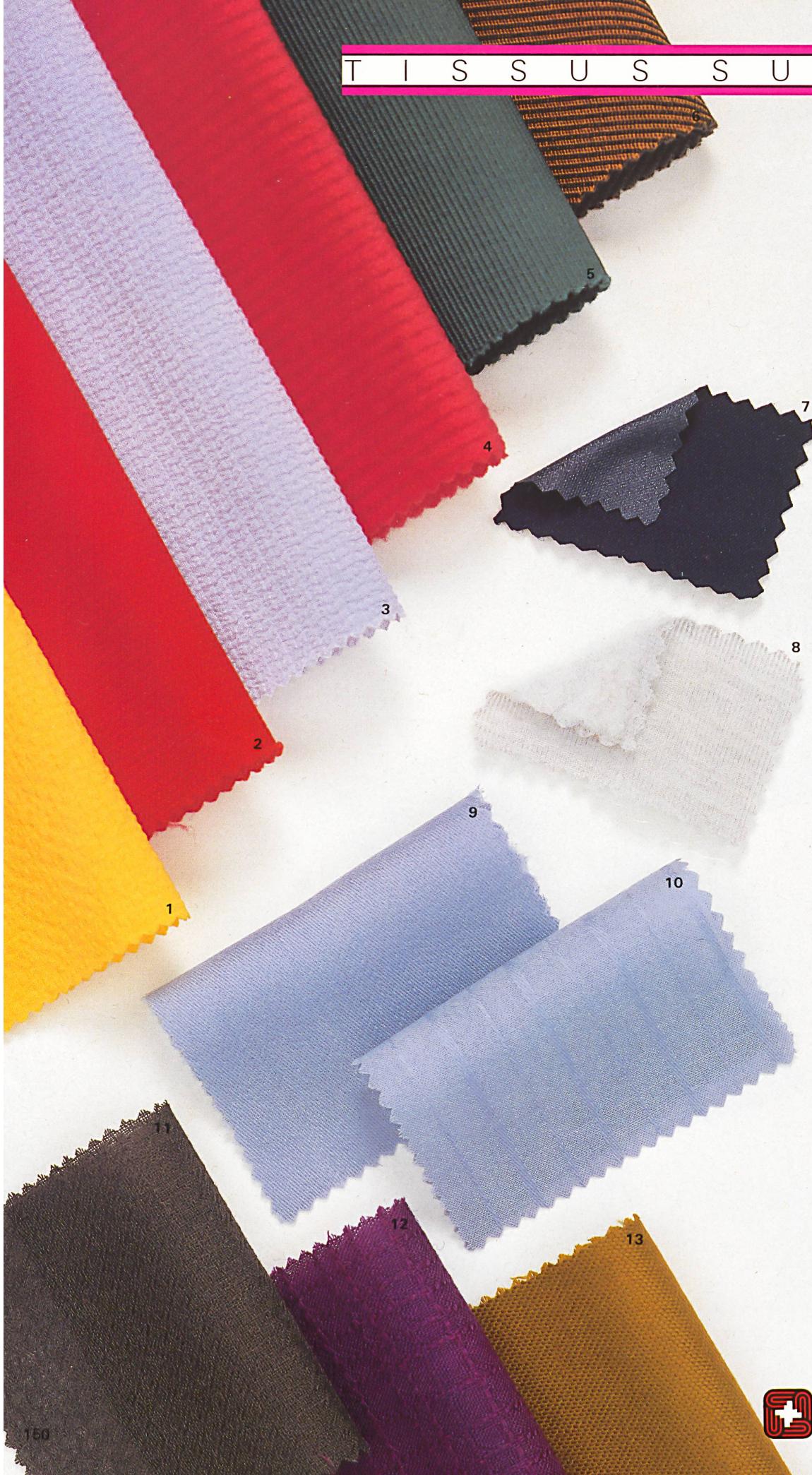
Die traditionell starke Angebotslinie in Voile mit Satin- und Twill-Streifen und variantenreiche Scherli-Muster prägen das Kollektionsbild für den Einsatzbereich Blusen (Hemden) und Lingerie. Mit viel Engagement und webtechnischer Raffinesse wurden effektvolle Winter-Cottons kreiert, die für den Casual-Bereich neue Impulse bringen. So wird das Matt/Glanz-Thema vorwiegend bindungstechnisch verwirklicht. Nichtgemusterte Uni-Qualitäten zeichnen sich durch seidigen Glanz und edlen Lüster aus. Interessante Doppelgewebe aus Baumwolle mit 210 g/m², Piqué-Qualitäten in frischen Colorits, bereichern das Bild. Der Tendenz zu Reliefstrukturen tragen Matelassé und Ottoman Rechnung. Für exklusive Farbwünsche besteht grosse Flexibilität. Eine qualitativ klar strukturierte Kollektion mit erstaunlicher Vielseitigkeit im Uni-Bereich.

**WETUWA AG
MÜNCHWILEN**

Interstoff: Stand 60C06
Verkauf: Fritz Blum, Marcel Dünner,
Peter Gemperle

1. + 2. + 3. + 5. Satin façonné, 100% CO, 115 g/m². – **4.** Mehrgratkörper als Baumwoll-Fischgrat, 125 g/m². – **6.** Ottoman, 100% CO, 155 g/m². – **7.** Baumwollkaro, 125 g/m². – **8.** Woll-Fischgrat Superwash, 125 g/m². – **9.** Matelassé, 100% CO, 140 g/m². – **10.** Woll-Serge Superwash, 125 g/m².





Neue Akzente im Sportswear-Angebot

Ausgelöst durch die Suche nach neuen Formen im Aktivsportbereich (Overall, Jet-Hose), wurde die Sport-Kollektion von Schoeller entscheidend erweitert. Unter dem Slogan «New Classics» muss «Schoeller-Tech» als starkes Innovationsprogramm genannt werden. Oberstoff und «Innenleben» sind elastisch dank Lycra, aber auch wind- und regenfest und mit nach außen Feuchtigkeit transportierendem Polypropylene als «Futter». Skihosen-Stretch zeigt neue Optik: Rips, Diagonal mit Changeantcharakter. Einmalig, eine Super-Cordware bi-elastisch mit 650 g/lfm. Für den Overall-Stretch wurde neu die Faser Tactel eingesetzt. Feine Cloqué, Seersucker, Schuss-Satin und Changeant-Muster gehören zu den Nouveautés. Nonstretch mit Trevira 6.6.1 sind sehr leicht, weich, seidig und daundendicht.

Für die DOB bietet Schoeller Feingewebe in Wolle und Wollmischungen, superwash ausgerüstet. Neu: Wolle-Seide-Mouseline für Blusen und Combi-Siegel-Qualität als Satin und Satinstreifen. Die Gesamt-Kollektion bietet erstaunlich viel Innovation und modische Akzente.

SCHOELLER TEXTIL AG, DERENDINGEN

Première Vision: Stand 2N23
Interstoff: Stand 41B74
Verkauf: Walter Dütschler,
Hans-Jürgen Hübner, Peter Ptasik,
Peter Ritter

1. Tactel-Cloqué mit Microbeschichtung. – 2. Tactel-Piqué regendicht und luftdurchlässig. – 3. Tactel-Seersucker mit Microbeschichtung (links). – 4. Super-Cord bi-elastisch. – 5. Skihosen-Stretch im Ripscharakter. – 6. Bi-elastischer Changeant-Diagonal Lycra/Nylon/Wolle. – 7. + 8. «Schoeller-Tech», elastisches Obergewebe (Nylon/Lycra) mit rückseitiger Microbeschichtung, bondiert mit einem feintitrigem Micro-Polyester-Vlies. – 9. + 10. Satin und Satinstreifen in Kombi-Wollsiegel. – 11. Fantasie-Crépe Wolle/Polyester. – 12. Webkaro, Combi-Wollsiegel-Qualität. – 13. Granit aus Wolle/Polyester Feintitre.



**Aussergewöhnlich
in Qualität und Design**

Die Hemdenkollektion der Hausammann + Moos AG, Weisslingen, beweist, dass modische Leitlinien dank individueller Kreativität eine eigene Handschrift zulassen. Die Farben sind dabei wirkungsvolle Elemente, die modische Bereiche unterstreichen. Die Qualitäten für Taghemden wie Piqué, Voile, Satin, Cord, Façonné aus 100% Baumwolle zeigen zarte, duftige Pastellfarben nebst Weiss. Klassisch anmutend, doch mit gekonnt farbigem Pfiff (z.B. «Manhattan», «Derby», «Celerina»). Bei den Buntgeweben sind zwei Neuheiten besonders zu unterstreichen: «Kensington», ein superfeiner Popeline für allerhöchste Ansprüche, sowie ein echter «Oxford» für das typische Office-Shirt. «Twill Smarto» bietet feine Streifen, feine Karos, Millerayé, Pied-de-poule, Fischgrat mit Streifen und lässt Matt/Glanz-Effekte anklingen. Sehr breite Streifen decken den Pyjama-Bereich ab. Bei Abendhemden sind Plissé, Waffelpiqué, feine Piquerino dominant. Interessant die farbigen Plissé-Streifen. Beim Angebot für Sporthemden wurde «Lanella» (55% Wolle/45% Baumwolle) und «Lanella Junior» (17% Wolle, 83% Baumwolle) konsequent ausgebaut. Interessant der melierte Fond und Multicolor-Streifen und Karos.

**HAUSAMMANN +
MOOS AG
WEISSLINGEN**

Interstoff: Stand 41H75
Fabrex: Stand C53
Modaintessuto: Stand K25/K27
Première Vision: Stand 2N26/2P27

1. «Bernina», sportlicher Twill. – 2. + 3. «Lanella Junior». – 4. «Twill Smarto». – 5. «Domino», Streifen-Batist. – 6. «Domino» mit Satin-Streifen. – 7. «Oxford». – 8. «Prado», Streifen-Popeline. – 9. «Supraluxe», Vollzwirn-Popeline. – 10. «Twill Smarto», fein kariert. – 11. + 12. + 13. «Supraluxe», Vollzwirn-Popeline.



Allover-Stickereien auf Wolle und Samt

Das traditionsreiche Haus Willy Jenny AG, St. Gallen, bringt interessante Neuheiten für die Wintersaison. Bordüren auf Baumwollamt, Ton in Ton, aber auch mit Kontrastfarben, ergeben interessante Bilder. Dezente Matt/Glanz-Effekte entstehen durch Lurex- und Kunstseidenstickerei. Kleine florale Muster in naturalistischem Stil wechseln mit grosszügigen, leicht verfremdeten Blumenmustern.

Mit Allover-Stickereien auf Mousseline, Crêpe, Serge und Gabardine aus reiner Wolle wird ein typisches Winterthema mit viel Liebe entfaltet. Die Serge-Qualität zeichnet sich in besonderer Weise durch einen kaschmirartigen, weichen Griff aus. Variantenreich und phantasienvoll sind die Schnürli-Stickereien, Ton in Ton oder mit Kontrastfarben, in stilisierten Blumenmustern und auch als interessanter Mix Grafik mit Floral. Der eher klassisch anmutende Kollektionsteil bietet Allover-Stickereien auf Voile mit Bohr-Stickereien im Relief-Charakter. Das Rosen-Dessin mit Bohr-Effekten entwickelte sich zum Dauerbrenner. Dezente Stickereien mit kleinen, zarten Motiven für Blusen und Lingerie auf Cambric- und Mousseline-Fond runden das exklusive Angebot ab.

WILLY JENNY AG
ST. GALLEN

Interstoff: Stand 42A86
Verkauf: Kurt Sieber,
Antonio Andreu

1. Woll-Mousseline mit kontrastbiger Baumwollstickerei. – 2. Woll-Crêpe mit kontrastfarbiger Baumwollstickerei. – 3. Baumwollamt mit Kunstseide bestickt. – 4. + 5. Woll-gabardine mit zweifarbig Konstseidenstickerei. – 6. Kontrastierende Schnürlistickerei auf Woll-Mousseline.



Schweizer Firmen an der



interstoff

interstoff

Frankfurt, 29.-31. Oktober 1985

Name	Interstoff Frankfurt a.M. 29.-31.10.1985	Name	Interstoff Frankfurt a.M. 29.-31.10.1985
Aare AG, Schinznach-Bad	40B64	Nef & Co. AG, St. Gallen	60C06
Abraham AG, Zürich	41E07	J.G. Nef-Nelo AG, Herisau	41F95
Albrecht & Morgen AG, St. Gallen	41F75	Neidhard & Co. AG, Rickenbach	61B64
Alfatextil AG, Zürich/Althäusern	62C45	Niederer & Co. AG, Lichtensteig	60C06
Altoco AG, St. Gallen	41F41	Okutex AG, St. Gallen	41D41
Bäumlin AG, Thal	60C06	Rau & Co. AG, Niederteufen	41F37
Bischoff Textil AG, St. Gallen	41H54	Reichenbach & Co. AG, St. Gallen	41D55
Bleiche AG, Zofingen	41D81 / 60C06	Riba Seiden AG, Zürich	41C44
F. Blumer & Cie, Schwanden	60C06	Jacob Rohner AG, Rebstein	41D97 / 60C06
Brandenburger & Guggenheim, Zürich	41C44	Rotofil AG, Zürich	60C06
Bromatex-Bromac, FL-Triesen	41A47	Schappe Kriens AG, Kriens	60C06
Camenzind & Co., Gersau	60C06	Jakob Schlaepfer & Co. AG, St. Gallen	41E07
CWC Textil AG, Zürich	60C06	Schoeller Textil AG, Derendingen	41B74 / 60C06
EBS Ed. Bühler Spinnereien, Winterthur	60C06	E. Schubiger & Cie AG, Uznach	41F55
Elmer AG, Wald	60C06	Robt. Schwarzenbach & Co. AG, Thalwil	41H95 / 60C06
H. Ernst & Cie AG, Aarwangen	60C06	Schweiz. Gesellschaft für Tüllindustrie AG, Münchwilen	60C06
Christian Eschler AG, Bühler	62C64	Spinnerei am Uznaberg, Uznach	60C06
Eskimo Textil AG, Turbenthal	60C06	Spinnerei an der Lorze, Baar	60C06
Eugster & Huber Textil AG, St. Gallen	41F45	Spinnerei Streiff AG, Aathal	60C06
Henry Ferber AG, St. Gallen	41A47	Spinnerei & Weberei Dietfurt AG, Bütschwil	60C06
Filtex AG, St. Gallen	41H46	Stehli Seiden AG, Obfelden	41F53 / 60C06
Chr. Fischbacher Co. AG, St. Gallen	41C95	Stoffel AG, Mels	61C86
Forster Willi & Co. AG, St. Gallen	41E46	Stotz & Co. AG, Zürich	60C06
Peter M. Gmür AG, Wil	41F33	Stübi Textil AG, St. Gallen	61A50
Gugelmann & Cie AG, Roggwil	60C06	AG Stünzi Söhne, Lachen	41C81 / 60C06
H. Gut & Co. AG, Zürich	41E97 / 60C06	Swiss Fabric Export Group, Zürich	60C06
Habis Textil AG, Flawil	60C06	Taco AG, Glattbrugg	41E82
Hasler Textil, Berneck	41F37	Trümpler & Söhne AG, Uster	60C06
Hausammann & Moos AG, Weisslingen	41H75 / 60C06	Union AG, St. Gallen	41F55
F. Hefti & Co. AG, Härtzingen	60C06	Weber & Cie AG, Aarburg	60C06
Jaquenoud AG, St. Gallen	41F33	Weberei Schläpfer AG, Teufen	60C06
Fritz & Caspar Jenny, Ziegelbrücke	60C06	Weberei Töss AG, Bauma	60C06
Willy Jenny AG, St. Gallen	42A86	Weberei Walenstadt, Walenstadt	60C06
Paul T. Kamaras, St. Gallen	41F67	Weberei Wängi AG, Wängi	60C06
W. Klingler AG, Gossau	61B64	Weisbrod-Zürrer AG, Hausen a. A.	41E95 / 60C06
Lady's Lastic SA, Zürich	62C64	Wetter & Co. AG, Herisau	41E52
Lang & Cie, Reiden	60C06	Wetuwa AG, Münchwilen	60C06
Lior SA, Rancate	41J52	Wild Alwin, St. Margrethen	62B46
Mettler & Co. AG, St. Gallen	41C95	Wiprächtiger AG, Glattbrugg	62A26
R. Müller & Cie AG, Seon	60C06	Wollweberei Rothrist AG, Rothrist	60C06
A. Naef AG, Flawil	41F83	Zieglertex, Zürich	60C06
		Créations Willy Zürcher, St. Gallen	41E54